

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Markus Grothoff 563 - 5514 563 - 8422 Markus.Grothoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.01.2018
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0005/18</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>19.04.2018</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>27.02.2018</b>	<b>BV Langerfeld-Beyenburg</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Windfoche - Haltestellen Grüental - Neue Haltestellenstandorte und Wiederinbetriebnahme der vorhandenen Haltestellen</b>		

### Grund der Vorlage

Ergänzung des ÖPNV Angebotes für die Ortslage Frielinghausen (Wuppertal-Beyenburg).

### Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

### Einverständnisse

Entfällt.

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

Wie in der Drucksache VO/0401/17 beschrieben, stellten die Stadtwerke Remscheid den Betrieb der Buslinie 659 zum 10.12.2017 ein.

Um dennoch die Ortslage Frielinghausen an das ÖPNV Netz anzubinden, bieten die WSW MOBIL und die Stadtwerke Remscheid Ergänzungsfahrten mit der Buslinie 669 an. In diesem Zusammenhang mussten die Haltestellen Grüental an der Straße Windfoche verlegt werden.

In mehreren Abstimmungsterminen wurden auf Wunsch der WSW MOBIL mit dem Landesbetrieb Straßen NRW, der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei neue Haltestellenstandorte für die Bushaltestelle Grüental abgestimmt

Aufgrund des komplexen und zeitintensiven Abstimmungsprozesses mussten die

Haltestellen sehr kurzfristig vor dem Fahrplanwechsel zum 10.12.2017 verlegt werden.  
Eine entsprechende Information der Bezirksvertretung ist im Vorfeld bedauerlicherweise nicht erfolgt.

Die Verwaltung bittet ausdrücklich dies zu entschuldigen.

Nach der genannten Haltestellenverlegung zum 10.12.2017, äußerten einige betroffene Anwohner Sicherheitsbedenken bezüglich des Schulweges ihrer Kinder.

Diesbezüglich fand daher am 15.12.2017 vor Ort ein Gespräch mit Anwohnern, Mitgliedern des Bürgervereins Frielinghausen und Mitgliedern der BV Langerfeld-Beyenburg, sowie der WSW MOBIL und der Verwaltung statt.

Als Ergebnis dieses Gespräches wurde vereinbart, zusätzlich zu den neuen Haltestellen auch wieder die alten Haltestellenstandorte in Betrieb zu nehmen. Somit müssen die neu eingerichteten Haltestellenstandorte nur im Fall der Ergänzungsfahrten genutzt werden. Für die Kinder des Wohngebietes Hardtplätzchen besteht zusätzlich die Möglichkeit die über die vorhandene Fußwegeverbindung erreichbare Haltestelle In der Hardt auf der L 81 zu nutzen. Die WSW MOBIL erklärten sich bereit den im Fahrbetrieb entstehenden Mehraufwand zu tragen.

Zum 08.01.2018 werden zusätzlich auch wieder die alten Haltestellen Grüental angefahren, eine verkehrsrechtliche Genehmigung wurde zwischenzeitlich erteilt.

### **Demografie-Check**

Entfällt.

### **Kosten und Finanzierung**

Entfällt.

### **Zeitplan**

Die Umsetzung ist erfolgt.

### **Anlagen**

Übersichtplan ohne Maßstab